

# C. F. Asche & Co. Aktiengesellschaft

Sitz der Verwaltung: (24a) Hamburg-Altona 1, Fischersallee 57—59

**Drahtanschrift:** Pharma Hamburg.

**Fernruf:** Sammelnummer 42 16 85.

**Postscheckkonto:** Hamburg 1991.

**Bankverbindungen:** Vereinsbank Hamburg, Abt. Ottensen; Hansa-Bank Hamburg, Filiale Altona; Brinckmann, Wirtz & Co., Hamburg.

**Gründung:** 1877. Als A.-G. eingetragen 21. Juli 1923. Die A.-G. umfaßt die früheren Firmen: C. F. Asche & Co., Gehag-Ges. der Hamburg-Altonaer Apotheker A.-G. und Pharmazeutische Werke Kaban GmbH.

**Zweck:** Übernahme und Fortführung der unter der Firma C. F. Asche & Co. in Hamburg betriebenen Geschäfte sowie Einkauf, Herstellung und Verkauf von chemisch-technischen, chemisch-pharmazeutischen und ähnlichen Erzeugnissen sowie von Körperpflegemitteln und Betrieb aller Handelsgeschäfte, die den Gegenstand des Unternehmens zu fördern geeignet sind.

**Haupterzeugnisse:** Pharmazeutische Präparate und Körperpflegemittel.

**Vorstand:** Kaufmann August Bodenstern, Hamburg; Apotheker Erwin Brucklacher, Hamburg; Kaufmann Herbert Kühne, Hamburg.

**Aufsichtsrat:** Dr. Paul Runge, Apothekenbesitzer, Hamburg, Vorsitz; Apotheker Konrad Mensing, Apothekenbesitzer, Hamburg, stellv. Vorsitz; Bankdirektor Hans Otto, Hamburg; Kaufmann Otto Aldag, Hamburg.

**Abschlußprüfer:** Herbert Diederich, Wirtschaftsprüfer, Hamburg.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr.

**Stimmrecht der Aktien in der H.-V.:**  
Je nom. RM 200.— = 1 Stimme.

**Satzungsgemäße Verwendung des Reingewinns (gem. § 28 der Satzung):** 5% des Reingewinns werden der gesetzlichen Rücklage zugewiesen, bis diese 10% des Grundkapitals erreicht; der Rest wird an die Aktionäre verteilt, wenn nicht die Hauptversammlung anders beschließt.

**Zahlstellen:** Gesellschaftskasse, Hamburg; Vereinsbank Hamburg, Abt. Ottensen.

## Aufbau und Entwicklung

1933 Erwerb eines Grundstücks mit Fabrik- und Verwaltungsgebäude in Hamburg-Altona, Fischersallee 57/59. Der Betrieb ist von erheblichen Kriegsschäden verschont geblieben.

## Besitz- und Betriebsbeschreibung

**Anlagen:** Eigene Fabrikationsanlagen in Hamburg-Altona zur Herstellung von Arzneimitteln für die Human- und Veterinärmedizin und kosmetischen Präparaten. Moderne Dragieranlage, Großanlage für Extraktionen.

## Beteiligung

**Deutsche Apothekerbank, Berlin** (früher Kreda, Kreditverein Deutscher Apotheker e.G.m.b.H.). Beteiligung: RM 500.—  
Buchwert: RM 1.—.

**Die Gesellschaft gehört folgenden Verbänden an:** Wirtschaftsverband Chemie.

Fachverbände: a) Pharmazeutische Industrie, b) Körperpflegemittel.

Markenverband e. V. Wiesbaden.

## Statistik

**Heutiges Grundkapital:** RM 240 000.—.

Art der Aktien: Stammaktien.  
Börsenname: C. F. Asche & Co.

Notiert in: **H a m b u r g.**  
Stückelung: 1200 Stücke zu je RM 200.— (Nr. 1—1200). Lieferbar sind sämtliche Stammaktien.

**Grundbesitz unverändert seit 1933:**

- a) gesamt: qm 4100  
b) bebaut: qm 1819

**Belegschaft:** Ende 1948

- a) Arbeiter 120  
b) Angestellte 33

**Kurse:**

Kurs in DM für DM 100.— für die Umstellung der Geldinstitute nach dem Stande vom 31. 12. 1948: 60%  
Bis April 1949 keine Notierung.  
Kurs Mai 1949: 84%.

**Dividenden auf Stammaktien:**

	1939	1940	1941	1942	1943	1944	1945	1946	1947
in %:	10 <sup>1</sup>	8	4 <sup>2</sup>	4	4	4	4	4	4

- <sup>1</sup> Davon 2% an Anleihestock.  
<sup>2</sup> Auf das berichtigte Kapital.

**Verjährung der Dividendenscheine:** Den gesetzlichen Vorschriften entsprechend.  
Auszahlungen von Dividenden ohne Vorlage des Div.-Scheines erfolgen nicht.

**Anleihestockbestand am 31. 12. 1947:**

Nom. RM 5200.— in Wertpapieren.  
(Näheres ist nicht bekannt.)

**Tag der letzten Hauptversammlung:** 28. Dezember 1948.

## Bilanzen

„E“ = Erinnerungswert.

„U“ = Erinnerungsposten unter RM 500.—.

Aktiva	31. 12.	31. 12.	31. 12.	31. 12.
	1939	1945	1946	1947
	(in Tausend RM)			(RM)
<b>Anlagevermögen</b>	<b>(129)</b>	<b>(E)</b>	<b>(E)</b>	<b>(9)</b>
Fabrikgrundstück	29	E	E	1
Fabrikgebäude	44	E	E	1
Betriebsvorrichtungen	11	E	E	1
Maschinen	45	E	E	1 <sup>1</sup>
Betriebs- u. Geschäftsausstattg.	E	E	E	1 <sup>2</sup>
Kurzlebige Wirtschaftsgegenstände	E	E	E	1 <sup>3</sup>
Warenzeichen	E	E	E	1
Beteiligungen	E	E	E	1
Fuhrpark	—	—	—	1 <sup>4</sup>
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>(888)</b>	<b>(2 124)</b>	<b>(1 288)</b>	<b>(882 116)</b>
Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	248	291	359	344 312
Halbfertige Erzeugnisse	12	12	12	26 208
Fertige Erzeugnisse	81	126	147	182 165
Wertpapiere	114	E	E	1
Geleistete Anzahlungen	7	9	15	3 086
Forderungen aus Warenlieferungen u. Leistungen	185	158	147	90 099
Kasse, Postscheck	19	89	111	95 518
Bankguthaben	222	1 429	479	137 323
Sonstige Forderungen	U	10	18	3 404
<b>Rechnungsabgrenzung</b>	<b>U</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>21 831</b>
	RM 1 017	2 127	1 292	903 956

<sup>1</sup> 1945: Zugang RM 1 000.—, voll abgeschrieben.

1946: Zugang RM 3 652.—, voll abgeschrieben.

1947: Zugang RM 32 132.—, voll abgeschrieben.

<sup>2</sup> 1946: Zugang RM 790.—, voll abgeschrieben.

1947: Zugang RM 979.—, voll abgeschrieben.

<sup>3</sup> 1945: Zugang RM 3 115.—, voll abgeschrieben.

1946: Zugang RM 3 390.—, voll abgeschrieben.

1947: Zugang RM 1 415.—, voll abgeschrieben.

<sup>4</sup> 1947: Zugang RM 2 320.—, Abschreibung RM 2 319.—.